

16.05.2011

Am Wochenende bestritt die 2. Mannschaft ihr letztes Punktspiel in der Bezirksliga. Dabei mußten gegen Bad Rappenau mindestens 2,5 Brettunkte herauspringen, um vor Bad Rappenau zu bleiben und dem Abstieg sicher zu entgehen.

Es fing so gut an, nach knapp 3 Stunden 1:0 durch Falko Wieja (Dameneinsteller), dann verlor Lothar Brosig. Dafür überspielte Franz Kurpiela seinen Gegner. Uns fehlte nur noch ein halber Brettunkt zum Klassenerhalt.

Und der kam nicht: 2:2 Tobias Peng platt, 2:3 Willi Ockert platt, 2:4 Markus Müller platt.

Da waren nur noch zwei: Thomas Rode hatte wie oft ein verlorenes Turmendspiel auf dem Brett.

Uwe Frank hatte erst einen Bauern verpennt, ihn dann in eigener Zeitnot jedoch zurückgewonnen und im besserem Endspiel mit Dame und gleichfarbigem Läufer Remis geboten. Das konnte Uwe's Gegner wegen der eigenen Abstiegsgefahr zuerst nur ablehnen. Nachdem der 3. Abstiegskandidat zweimal patzte und Bad Rappenau 5,5 Brettunkte zum Klassenerhalt reichten, nahm auch Uwe's Gegner das Remis nach 4,5 Stunden an.

Mit 8 Mannschaftspunkten reichte es am Ende für den 7. Tabellenplatz. Aufsteiger in die Landesliga ist Bad Wimpfen.

Die Öhringer Topscorer dieser Saison waren Falko Wieja mit 6,5 Punkten aus 7 Partien, Wolfgang Zeilein (6 aus 9), Waldemar Wagner (5 aus 9) und Markus Müller (4 aus 8). Auch die Ersatzspieler Michael Bauer (1,5/2), Franz Kurpiela (1/1) und Willi Ockert (2/3) hatten Anteil am Klassenerhalt. Bei den anderen ist noch Luft nach oben für die nächste Saison.

14.05.2011

Bei unserer Stadtmeisterschaft wurde die **letzte Runde** ausgelost. Punktgleiche Spitzenreiter sind Armin Bauer und Dietmar Teller nachdem die Partie Teller-Peng kampflos für Dietmar gewertet wurde. Wegen unseres Schachausfluges am nächsten Wochenende werden am Freitag sicher nur wenige Partien gespielt werden.

09.05.2011

Im **Unterlandpokal Runde 3** war die erste Mannschaft gegen Gerabronn mit 4:0 erfolgreich, die zweite Mannschaft trennte sich von Friedrichshall 2:2 unentschieden. Jetzt kommt es auf die zwei Finalrunden an.

Am Monatsblitzturnier letzten Freitag war die Beteiligung mit 6 Spielern sehr bescheiden. Aus dem dann doppelrundig gespielten Turnier ging wieder einmal Armin Bauer als Sieger hervor. Einen sehr guten Tag hatte als Zweiter Joachim Schmidt vor Florian Scholz. In der Gesamtwertung hat Armin damit seine Führung weiter ausgebaut.

Bei der Württembergischen Jugend Einzelmeisterschaft vom 26.-30. April erreichte Tobias Peng den sehr guten 4. Platz. Einen detaillierten Bericht von Tobias Doll gibt es im Bereich Schüler/Jugend.

26.04.2011



Bereits am vorletzten Sonntag trat unsere Dritte gegen Leingarten 1 zum letzten Spiel in der A-Klasse an. Trotz unseres 5,5:2,5 Sieges zum Abschluß konnten wir uns in der Tabelle nicht mehr verbessern und blieben auf dem 4. Platz. Um aufzusteigen, hätten wir die entscheidenden Spiele gegen Lauffen und Talheim nicht verlieren dürfen. Es war insgesamt eine durchwachsene Saison der 3. Mannschaft. Erfolgreichster Spieler war Hermann Funk mit tollen 6 Punkten aus 7 Partien (86 %). Zweitbesten war Willi Ockert mit 6 Punkten aus 9 Partien (67 %). Erfreulich war, dass unser Ersatzspieler in der letzten Runde, Ulrich Müller, seine Partie durch einen schönen Königsangriff gewinnen konnte. Damit hat er 100 % geholt. Die letzte Partie des Tages gewann Otto Merklinger nach starkem Spiel.

10.04.2011

Heute mußte die Zweite in der Bezirksliga bei Meimsheim-Güglingen antreten. Mit dem unerwartet hohen 5,5:2,5 Sieg wurde ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum Klassenerhalt gemacht. Die Punkte wurden diesmal an den hinteren 5 Brettern erkämpft. Es siegten Tobias Peng, Waldemar Wagner, Wolfgang Zeilein, Falko Wieja und Willi Ockert. An Brett 3 gab es dazu noch ein Remis für Markus Müller.



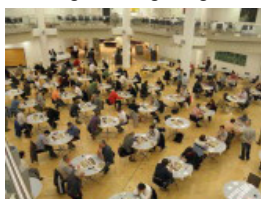
Am Freitag wurde die 5. Runden der Stadtmeisterschaft weitestgehend abgeschlossen. Im hart umkämpften Spitzenspiel verteidigte Robert Pierro gegen Armin Bauer durch ein Remis nach 81 Zügen, 4 Stunden und 57 Minuten die Tabellenführung.

Seine letzte Partie in Öhringen spielte Gernot Geimer. Gernot zieht es nach zwei Jahren doch wieder zurück ins Saarland.

Heute wurde die **6. Runde** ausgelost. Die noch offene Partie von Dietmar Teller gegen Tobias Peng wurde bei der Auslosung entgegen unserem eigentlichen Reglement mit 1:0 statt 1/2 berücksichtigt, da es andernfalls erhebliche Auswirkungen auf die Spitzenpaarungen gehabt hätte. Es wäre besser gewesen, wenn sich Tobias mehr an unsere Spieltermine halten würde und zumindest mit seinem Gegner Kontakt aufnimmt, wenn er nicht zum Training kommt.

Anmerkung am Rande: In dieser Runde spielen die 6 Teilnehmer der 1. Mannschaft alle untereinander.

Bereits am letzten Sonntag fand in der wunderschönen Kantine der Bausparkasse in Schwäbisch Hall die letzte Runde der Landesliga statt. Für uns Öhringer ging es um nichts mehr. Wir wollten uns nur mit einem respektablen Ergebnis verabschieden, was uns auch mit dem 4,5:3,5 Sieg gegen Ingersheim gelang. Besonders schön anzuschauen war der schnelle Sieg von Dietmar Teller als **Partie des Tages**. Die weiteren vollen Punkte steuerten Christoph Dietrich und Manfred Ellerbrock bei. Remis spielten Joachim Schmidt, Florian Scholz und Armin Bauer. Am Ende landeten wir mit 10 Mannschaftspunkten, punktgleich mit dem 3. und 4. wegen der geringeren Anzahl der Brettunkte, auf Platz 5.



Überraschender Sieger der Landesliga wurden der SK Schwäbisch Hall, der am Ende eine halben Brettunkt mehr als Erdmannhausen auf dem Konto hatte.

Siehe hierzu auch den **Bericht des SVW Bezirk Unterland**.

Öhringer Topscorer dieser Saison war Manfred Ellerbrock mit 5,5 Punkten aus 8 Partien. Dietmar Teller folgt mit 5,5 aus 9 vor Florian Scholz (5 aus 8) und Armin Bauer (5 aus 9). Unterhalb der 50% Marke landeten Christoph Dietrich (4 aus 9), Detlef Rook (3 aus 8), Robert Pierro (2,5 aus 9) und Joachim Schmidt (2 aus 9). Unseren Ersatzmann Lothar Brosig mit 2 aus 3 setzen wir auch sehr gern wieder ein.



Ebenfalls am 03.04.2011 beendete Öhringen 4 die Saison in der B-Klasse. In der letzten Rund wurde gegen Künzelsau 2 mit 2:6 verloren. Gerald Förster konnte sogar gewinnen, dazu gab es noch zwei Remis für Ulrich Müller und Torsten Büchele.

Nach dem geschenkten Aufstieg in der letzten Saison war sicher nicht viel zu erwarten. Als Tabellenletzter wurde leider keine Sensation geschafft. Dafür wird es im nächsten Jahr in der C-Klasse sicher wieder einfacher und auch ein paar mehr Siege geben. Gelernt haben aber alle in dieser Saison. Trotzdem hatten einige eine positive Gesamtbilanz: Torsten Büchele 5,5 Punkte aus 7 Spielen, Lukas Schüler 4 aus 6, Agnieszka Swoboda 2 aus 2.

Hier noch ein Kurzbericht von Tobias Doll zum A-Klasse Wettkampf Öhringen 3 - Talheim 1 am 27.03.2011:

Der Gegner war an diesem Tag eindeutig besser. Dazu kam, daß einige Öhringer Spieler nicht ihren besten Tag erwischten. Einige standen schon aus der Eröffnung heraus deutlich schlechter. Als einziger konnte Hermann Funk am 8. Brett gewinnen. Otto Eckstein und Tobias Doll erreichten wenigstens noch ein Remis. Die ersten fünf Öhringer Bretter verloren allesamt. Diese klare 2:6 Niederlage ist traurig und war unerwartet, denn in der letzten Saison gewannen wir gegen den gleichen Gegner mit fast der gleichen Aufstellung noch mit 5,5:2,5! Jetzt ist es mit dem Aufstieg für Öhringen 3 endgültig vorbei. Wenn man ehrlich ist, muß man sagen, daß wir den Aufstieg auch nicht verdient haben, weil wir in dieser Saison einfach zu unkonstant gespielt haben. Starken Wettkämpfen folgten wieder unerwartet schwache Auftritte. Wer aufsteigen will, darf sich aber nur wenige Schwächen erlauben.

20.03.2011

Im vorletzten Spiel der Landesliga empfing heute Öhringen 1 den Heilbronner SV 1. Nach schnellem Remis von Armin Bauer hielt Dietmar Teller Robin Stürmer's Königsangriff nicht stand. Nach dem Sieg von Manfred Ellerbrock und Remis von Joachim Schmidt stand es zwischenzeitlich 2:2. Robert Pierre stellte in guter Stellung unnötig die Qualität ein und verlor. Florian Scholz langte es gegen Christian Wolbert trotz Mehrbauer nur zum Remis. Christoph Dietrichs Königsstellung zerbrach nach langem Kampf ebenfalls. Detlef Rook mußte als letzter in eigentlich gewonnener Stellung wegen der knappen Zeit remis geben.

Trotz der 3:5 Niederlage können wir jedoch nicht mehr absteigen.

Die Schlussrunde der Landesliga Unterland am 3. April 2011 wird anlässlich des 75-jährigen Jubiläums in Schwäbisch Hall ausgetragen:

- Ort: Kantine der Bausparkasse Schwäbisch Hall, SHA, Crailsheimer Str.52

- Spielbeginn: 09:00 Uhr

- Parkmöglichkeit kostenlos im Parkhaus Bausparkasse Besucher, Komberger Weg 1, beim Haupteingang.

Als Jubiläumsgabe bieten die Haller Schachfreunde zusätzlich ein Beiprogramm für Familienmitglieder und Freunde:

- Kostenlose Getränke und Früh-/Mittagsimbiss für Spieler und Besucher.

- Kostenlose Stadtführung um ca.11 Uhr.

Der 3. April ist in Hall verkaufsoffener Sonntag zur Eröffnung "Kocherequartier" - neues Zentrum - mit Umzug etc.

Die Gastgeber würden sich freuen, wenn die Endrunde zu einem Familien-/Freundesereignis wird.



Ebenfalls heute spielten in der B-Klasse Öhringen 4 gegen Lauffen 4. Obwohl die Lauffener nur mit 7 Spielern antrat wurde mit 3:5 gegen den Tabellennachbarn verloren. Neben dem kampflosen Punkt siegte nur Agnieszka Swoboda. Remis gab es für Sven Krasser und Torsten Büchele. Damit belegt die 4. Mannschaft leider nur den letzten Tabellenplatz - nach dem unerhofften Aufstieg im letzten Jahr war das nicht unerwartet.

Bereits am letzten Sonntag mußte die 2. Mannschaft in der Bezirksliga in Böckingen antreten. Die Böckinger waren uns diesmal haushoch überlegen. Einzig Ersatzmann Willi Ockert konnte gewinnen. Lothar Brosig erkämpfte an Brett 1 noch ein Remis - das war's. Als Tabellensiebenter kann es bei zwei ausstehende Partien noch knapp werden.

12.03.2011

Bei unserer [Stadtmeisterschaft](#) ist die nächste Runde ausgelost. Offizieller Spieltermin ist der nächste Freitag. In Front nach 4 Runden liegen Robert Pierre (4 Punkte) und Armin Bauer (3,5 Punkte). In der nächsten Runde treffen die Beiden im Spitzenduell aufeinander. Es folgen 5 weitere Spieler mit jeweils 3 Punkten. Die drei offenen Partien aus Runde 4 werden demnächst nachgeholt.

Im [Unterlandpokal](#) ist die 3. Runde ausgelost. Öhringen 1 empfängt Gerabronn 1. Die 2. Öhringen Mannschaft muß auswärts bei Bad Friedrichshall 1 antreten. Spitzenreiter ist z.Z. Erdmannhausen 1. Unsere Erste belegt Rang 9 und die Zweite Rang 28. Für beide ist deshalb noch Luft nach oben.

07.03.2011

Am Monatsblitzturnier letzten Freitag gab es leider nur 8 Teilnehmer. Es siegte Armin Bauer vor den beiden Punktgleichen Dietmar Teller und Manfred Ellerbrock. Eine besondere Überraschung war der 5. Platz von Torsten Büchele, der einige Spitzenspieler hinter sich ließ. In der Gesamtwertung führen jetzt gemeinsam Armin Bauer und Manfred Ellerbrock vor Wolfgang Zeilein und Dietmar Teller.

Für unseren Schachausflug im Mai hat Evelyn Schmidt jetzt ein detaillierteres Programm vorgeschlagen:

Freitag, 20.5.2011

- Anreise ab 16:00 Uhr Gasthof Rad Leutkirch, Obere Vorstadt Str. 5
- Möglichkeit zum Spaziergang durch Leutkirch zur Wilhelmshöhe ca. 30 Minuten (60 m über der Altstadt). Verschiedene Cafe's laden in der Innenstadt zum Verweilen ein, z.B. das Stadtcafe Marktstr. 3, Drop's Cafe Marktstr. 21, Cafe "Blauer Affe" Kornhausstr. 4
- Gegen 19:00 Uhr treffen wir uns zum Abendessen im urigen Brauerei-Gasthof Mohren Wangener Str. 1

Samstag, 21.5.2011

- Am späteren Vormittag kurze Autofahrt nach Altusried. Dort Start unserer Rundwanderung um die Gemeinde Altusried. Die Tour hat eine Länge von ca. 13 km und dauert ca. 3 Stunden. Nach unserer Rückkehr zum Ausgangspunkt ist eine erholsame Kaffeepause im Cafe "Andreas Hofer" empfehlenswert.
- Am Abend treffen wir uns in unserem Quartier im heimeligen Kaminzimmer zu einem leckeren Abendessen in behaglicher Atmosphäre und lassen den Tag in angenehmer Runde ausklingen.

Sonntag, 22.5.2011

- "Kommissar Klüfing" Krimi-Führung in Altusried, Beginn 10:00 Uhr unter der Leitung des Krimiautors Volker Klüpfel, Dauer ca. 2 Stunden, Kosten pro Erwachsenen ca. 3.50 Euro
- Anschließend besteht die Möglichkeit zum Mittagessen in Altusried (z. B. Landgasthof Bären)
- Dann gemütliche Heimfahrt.

Als Organisatorin wünscht Evelyn uns allen viel Spaß und hat auch schon sonniges Wetter für das Wochenende bestellt!

28.02.2011

Öhringens Erste mußte am Sonntag beim bisher punktlosen Schlußlich Schwäbisch Hall 2 antreten. Da die Haller ihre ersten 3 Bretter auch noch an deren 1. Mannschaft abtreten mußten, schien alles nur eine Formsache zu sein.

Florian Scholz gewann recht schnell durch einen Patzer seines Gegners. Danach verloren Christoph Dietrich und Robert Piero, die beide den Königsangriff ihrer Gegner unterschätzten. Nach dem zwischenzeitlichen Sieg von Lothar Brosig ([Partie des Tages](#)) stand 2:2.



Danach gewann Detlef Rook, der richtig schön in ein gewonnenes Turmendspiel mit verbundenen Freibauern abwickeln konnte.

Dietmar Teller gewann ebenfalls sein Dame

+Turm Endspiel wobei der Gegner nicht chancenlos war. Als dann noch Armin Bauer sein Endspiel mit Mehrbauer gewann war der Mannschaftsieg perfekt. Joachim Schmidt stand super und hatte bereits drei Figuren gegen einen Turm mehr. Leider verlor er am Ende doch noch die Nerven und stellte eine Figur nach der anderen und damit die Partie ein.

Als Tabellenvierter mit 8:6 Mannschaftspunkten sollte der Klassenerhalt jetzt sicher sein.

Ebenfalls am Sonntag mußte die 5. Mannschaft zum fälligen Punktspiel der E-Klasse in Schwaigern antreten. Auch im letzten Spiel gab es nur eine Niederlage, so das das junge Team mit lediglich zwei Brettspunkten durch Torsten Büchele Tabellenletzter wurde. In der ersten Saison ging es mehr darum, Erfahrung zu sammeln - im nächsten Jahr wird es sicher schon besser laufen.

23.02.2011

Am letzten Sonntag empfing die 2. Mannschaft den Spitzenreiter der Bezirksliga Bad Wimpfen 1. Alles andere als eine Niederlage wäre eine Sensation, es kam aber nicht dazu. Einzig Falko Wieja konnte seine Partie gewinnen, Thomas Rode schaffte noch ein Remis gegen den starken Osmanovic. Alle anderen Partien gingen verloren.

Als Tabellenachter mit Restprogramm Böckingen 1, Meimsheim-Güglingen 1 und Rappenu 1 wird es schwer, die Klasse zu halten.



Bereits am Freitag, den 18.02.2011 spielte im Unterlandpokal Öhringen 2 - Neckarsulm 2.

An Brett 1 hatte es Franz Kurpiela mit dem mehrfachen Kreis- und Bezirksjugendmeister Philipp Müller zu tun, der mittlerweile eine DWZ von fast 2100 aufzuweisen hat. In der Russischen Eröffnung lief Franz in eine Eröffnungsfalle und hatte schon früh eine Minusfigur. Trotz zähem Kampf ging die Partie letztendlich verloren.

Am zweiten Brett konnte Otto Merklinger schnell eine Figur gewinnen. Leider gab er diese durch einen Fehler in Zeitnot wieder zurück. Bald darauf hatte er auch die Partie verloren.

Am 3. Brett hatte es Dieter Bitzer mit der starken Jugendspielerin Sandra Weber zu tun, die ebenfalls schon mehrfache Kreis- und Bezirksjugendmeisterin wurde und die im württembergischen Mädchenkader steht. Ihrem aggressiven Königsangriff konnte Dieter Bitzer nichts entgegensetzen.

Der Gegner von Tobias Doll war nicht ganz so stark, hielt aber lange gut mit. In Zeitnot unterlief ihm dann der entscheidende Fehler. Tobias konnte einen Bauern gewinnen und wickelte in ein gewonnenes Endspiel mit gedecktem Freibauern ab.

So verlor Öhringen am Ende mit 1:3. Wir hoffen jetzt auf einen leichteren Gegner in der 3. Runde.

19.02.2011

Gestern spielte Öhringen 1 in Talheim im Unterlandpokal. Irgendwie lief alles etwas anders als sonst.

Dietmar Teller kam auf der Suche nach der Gewinnvariante schnell in Zeitnot und stellte mit nur noch wenigen Sekunden auf der Uhr die Dame ein. Armin Bauer und Christoph Dietrich siegten souverän, Joachim Schmidt mit etwas Glück.

Leider spielten wir mit vertauschtem Brett 3 und 4. Die Aufstellung der Ersten im Unterlandpokal und in der Landesliga weichen hier ab, womit niemand gerechnet hat. Die Talheimer waren so freundlich, die 3:1 Niederlage ohne Protest zu akzeptieren. So steht es jetzt im [Rundenbericht der Runde 2](#).

Vielen Dank an die Talheimer für das sportliche Entgegenkommen - man sieht sich immer zweimal im Leben und jetzt haben sie einen bei uns gut!



Spielbericht Runde 7 der A-Klasse SC Blauer Turm Bad Wimpfen II - TSG Öhringen III am 13.2.2011:

Die Voraussetzungen für einen deutlichen Öhringer Sieg waren zu Beginn des Wettkampfs hervorragend. Die Wimpfener hatten trotz ihres Heimspiels nur fünf Spieler am Start. Franz Kurpiela, Willi Ockert und Hermann Funk gewannen ihre Spiele kampflös. Nach 30 Minuten stand es bereits 3 : 0 für Öhringen.

Leider ging der Wettkampf nicht so gut weiter. Otto Merklinger hatte am 2. Brett schon in der Eröffnung einen Springer verloren. Er kämpfte noch tapfer drei Stunden, der Gegner ließ ihm keine Chance mehr. Otto Eckstein machte am 7. Brett relativ bald ein Remis. Dieses Remis sollte sich später noch als sehr

wertvoll erweisen. Manfred Bollenbach gewann am 5. Brett nach gutem Spiel zunächst einen wichtigen Bauern. Später geriet er aber nach einem Fehler in Nachteil und fand sich in einem schlechteren Endspiel wieder. Dieter Bitzer wollte am 4. Brett auf Gewinn spielen und lehnte ein

Remisangebot seines Gegners im Turmendspiel ab. Er hatte auch einige Gewinnchancen, die er aber nicht nutzte. So landete auch er in einem schlechteren Endspiel und verlor noch. Tobias Doll hatte am 6. Brett mehr Glück. Nach einem kleinen Fehler seines Gegners konnte er einen Bauern gewinnen. Nach einem zweiten Fehler musste sein Gegner die Dame für den Turm geben, um nicht Matt zu werden. Das Endspiel war dann leicht zu gewinnen.

Damit hatte Öhringen endlich die 4,5 Punkte zusammen, die zum Sieg reichten. Nachdem Manfred Bollenbach seine Partie auch noch verlor, endete der Wettkampf mit einem knappen 4,5 : 3,5 für Öhringen.

In der Tabelle bleibt Öhringen hinter Talheim und Bad Rappenau auf dem 3. Platz. Der Verfolger Lauffen verlor durch ein 4:4 einen Punkt und kann Öhringen aus eigener Kraft nicht mehr einholen. In der nächsten Runde spielt Öhringen gegen Talheim. Bei einem Sieg ist der Aufstieg fast geschafft.

06.02.2011

In der Landesliga ging es für die Erste heute um die Wurst, bei einer Niederlage wären wir mal wieder im Abstiegskampf angekommen. Mit Bietigheim-Bissingen ging es jedoch gegen einen schlagbaren Gegner. Nach zwei Remis von Armin Bauer und Detlef Rook, der heute sogar mit seiner Zeit gut zurecht kam, sicherte Manfred Ellerbrock den ersten Sieg (**Partie des Tages**). Nach der Niederlage von Florian Scholz siegten Christoph Dietrich und Robert Piero. Beim Stand von 4:2 nahm Dietmar Teller das Remisangebot seines Gegners natürlich sofort an, auch wenn es seine Stellung etwas besser eingeschätzt hat. Joachim Schmidt hatte bereits eine Figur mehr, ließ sich in Zeitnot aber austricksen und verlor sogar noch.

Nach diesem Mannschaftssieg sieht es mit 6:6 Punkten auf Tabellenplatz 5 ganz ordentlich für uns aus.

Im Nachbarraum kämpfte die junge 5. Mannschaft gegen Ingersheim 5. Auch wenn wieder verloren wurde, gab es doch den ersten Brettspunkt durch Torsten Büchele. In der nächsten Runde geht es nach Schwaigern zum Tabellenzweiten.

05.02.2011

Gestern wurden die 3. Runde unserer Stadtmeisterschaft abgeschlossen. Nach langem Kampf bis spät in die Nacht gewann Robert Piero gegen Thomas Rode. Nach drei Runden führen Robert und Lothar Brosig mit jeweils drei Punkten die Tabelle an. Es folgen mit 2,5 Punkten Wolfgang Zeilein und Armin Bauer.

Die **4. Runde** konnte diesmal etwas früher ausgelost werden. Offizieller Spieltermin ist der 18.02.2011. Natürlich kann auch ab sofort gespielt werden.

Denkt bitte auch an die Anmeldung zu unserem Schachausflug. Der heutige Meldeschluß wurde bis morgen verlängert.

31.01.2011

Am Sonntag gab es eine Doppelwettkampf gegen unsere langjährigen Schachfreunde aus Willsbach. Willsbach 2 - Öhringen 2 und Öhringen 3 - Willsbach 3 hießen die Paarungen. Insgesamt gab es ein gerechtes 8:8.

Öhringen 2 steuerte 3,5 Punkte bei und von Öhringen 3 kamen insgesamt 4,5 Punkte hinzu.

Gewinnen konnten Werner Engl, Waldemar Wagner, Falko Wieja, Otto Merklinger, Willi Ockert und Manfred Bollenbach. Remis spielten Lothar Brosig sowie Franz Kurpiela, Tobias Doll und Hermann Funk.

Nach dem Spiel belegen unsere Zweite den 5. Platz in der Bezirksliga und die Dritte den 3. Platz in der A-Klasse.

24.01.2011

Vorankündigung:

Dieses Jahr gibt es wieder einen Schachausflug. Evelyn Schmidt organisierte diesen im Wonnemonat Mai ins idyllische Allgäu.

Bitte meldet Euch zahlreich bis zum 5. Februar an.

Am Sonntag mußte die Zweite im Nachholspiel gegen den Spitzenreiter Biberach 1 antreten. Hier der Kurzbericht vom Uwe Frank:

Schade! Mit etwas Glück wäre mehr drin gewesen.

*Nach einem Remis von Michael verlor Waldemar den Überblick und die Partie aber Wolfgang, in toller Form, brachte uns zurück in die Spur zum 1,5 : 1,5 (**Partie des Tages**).*

Jugendbezirksmeister Tobias Peng wurde überspielt und verlor.

Geburtstagskind Thomas konnte dem Druck seines Gegners nicht standhalten - 1,5 : 3,5

Unser Joker Falko stach mit viel Durchblick in wilder Stellung.

Am Spitzenbrett hielt Lothar die Partie immer offen = Remis - 3 : 4

Uns blieb Werner - sah lange nach einem Gewinn aus - aber eine gedankliche Auszeit kostete die Partie.

So haben wir mit 3 : 5 mal wieder verloren.

Aber nächsten Sonntag in Willsbach versuchen wir es wieder !!!

16.01.2011

Heute mußte die 1. Mannschaft in Lauffen zum Punktspiel der Landesliga antreten. Nach 2 Stunden sah es schon sehr betrüblich für uns aus. Einzig Florian Scholz und Manfred Ellerbrock konnten ihre Partien gewinnen, auch wenn das anfangs nicht so aussah. Aber da war das Match bereits verloren. Es stand bereits 5:1. Die zwei Remis erreichten Armin Bauer und Dietmar Teller. Damit sind wir mit 4:6 Punkten auf den vorletzten Tabellenplatz zurückgefallen. Allerdings ist unser Restprogramm etwas einfacher, als bei den anderen Abstiegs Kandidaten, weil die direkten Vergleiche noch ausstehen.

Am Sonnabend, den 8. Januar fand im Öhringer Hofrat unsere Jahresfeier statt. Es war wie immer richtig schön. In uriger Atmosphäre, bei Speis und Trank wurde mal wieder viel über Schach und vieles Andere philosophiert und diskutiert oder einfach nur sich ausgetauscht. Aber ein Bild sagt mehr als tausend Worte - schaut selbst ins [Fotoalbum](#).



An den Bezirksjugendeinzelmeisterschaften 2011 des Unterlandes vom 6.-9.01.2011 im Schullandheim Mönchhof bei Kaisersbach nahmen von Öhringer Seite Yimeh-Stella Peng sowie ihr Bruder Xiang-Tobias Peng teil.

Tobias wurde in der **Altersklasse U14** mit 6,5 Punkten und 1,5 Punkten Vorsprung Bezirksmeister.

Stella belegte mit 2 Punkten in der **Altersklasse U18** den 6. Platz. Als einzige weibliche Teilnehmerin in dieser Altersklasse ist Stella ebenfalls Bezirksmeisterin.

Wir gratulieren beiden ganz herzlich.



08.01.2011



Am Freitag fand erstmals in unserem neuen Spiellokal unser monatliches Blitzturnier statt. Es siegte wie so oft Dietmar Teller mit 11,5 Punkten aus 12 Partien vor Armin Bauer (10,5) und Florian Scholz (9,5). Damit hat Dietmar auch die Führung in der **Gesamtwertung** übernommen

In unserer Stadtmeisterschaft wurde bei nur noch einer offenen Partie die 3. Runde ausgelost. Offizieller Spieltermin ist der 14.01.2011.

Heute abend freuen wir uns auf unsere Jahresabschlußfeier im Öhringer Hofrath.

04.01.2011



Nachruf

Die Schachabteilung der TSG Öhringen trauert um den Verlust ihres langjährigen Mitglieds Romann Greschbach. Über seinen plötzlichen Tod am 28.12.2010 sind wir tief betroffen.

Romann Greschbach hat in nahezu vierzigjähriger Mitgliedschaft die Schachabteilung mitgeprägt. Ihm ist neben einigen Anderen der Aufschwung zu verdanken, den die Schachabteilung Mitte bis Ende der 1970er Jahre nahm. Die damals jüngste Mannschaft schaffte mit seiner Hilfe den zweimaligen Aufstieg in die Landesliga. Er hat es wie kein Anderer verstanden, jüngere Spieler für den Schachsport zu begeistern. Er als knapp Dreißigjähriger gab den Jugendlichen das Gefühl, vollwertige Mitglieder der Schachabteilung zu sein, deren Meinung auch zählt. Viele Freizeitaktivitäten führten zu dem Spruch: "Wir sind zwar nicht die Besten, aber die Lustigsten".

Den ersten Schachausflug in die Nähe seiner alten Heimat nach Oberwinden hat er mitorganisiert. Beim A-Turnier in Biel/ Schweiz verhalf er dem damals besten Öhringer Spieler, Ulrich Kindtner, in nächtlicher Analyse unter einer Straßenlaterne zum Sieg. GM Vlastimil Hort konnte er anlässlich eines Trainingslagers in Kastelruth, Südtirol wenigstens im Tennis zusammen mit seinem Doppelpartner besiegen. Bei den internationalen deutschen Jugendmeisterschaften, die nach Öhringen geholt wurden, entwickelte er zusammen mit einigen Betreuern und anderen Öhringer Spielern in nächtlicher Runde die Rieblingvariante.

Sein auf bedingungslosen Angriff ausgerichteter Schachstil war bei Gegnern gefürchtet. Schade, dass er nun nach seinem kürzlich erfolgten Eintritt ins Rentenalter nicht erneut angreifen kann.

Bei den Schachfreunden aus Öhringen war Romann Greschbach vor allem wegen seiner besonderen Persönlichkeit geschätzt. Seine positive Ausstrahlung und seine Fähigkeit, auf anderen Menschen zuzugehen, waren etwas ganz Besonderes. Hinzu kam hohe Intelligenz, gutes Wissen und eine soziale Grundeinstellung.

Wir verlieren einen wertvollen Menschen. Er wird uns allen sehr fehlen.

Den Angehörigen wünscht die Schachabteilung in diesen schweren Stunden viel Kraft. Im Namen aller Mitglieder sprechen wir unsere herzliche, tief empfundene Anteilnahme aus. Wir wollen Romann Greschbach in dankbarer und ehrender Erinnerung behalten. Er möge in Frieden ruhen.

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 07.01.2011 um 14.15 Uhr auf dem Westfriedhof in Heilbronn Böckingen statt.

19.12.2010

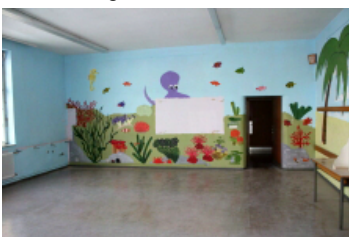


Im Spitzenspiel der A-Klasse traf am 19.12.10 der bisherige Tabellenführer Öhringen 3 auf den punktgleichen Verfolger Lauffen 3. Es war ein historischer Wettkampf, war es doch das letzte Spiel im Öhringer Bürgerhaus, das ja ab Januar umgebaut wird. Über 20 Jahre hatte die Schachabteilung der TSG Öhringen hier ihre Spielstätte.

Leider verlief der Wettkampf für die Öhringer alles andere als glücklich. Manfred Bollenbach

hatte nach einem Fehler früh eine Figur weniger und verlor bald. Auch Willi Ockert stand gegen seinen stark spielenden jungen Gegner nicht gut. Er schaffte es nicht, seinen Entwicklungsnachteil aufzuholen. Relativ schnell beendeten Otto Eckstein und Hermann Funk ihre Partien mit einem Remis. Willi Ockert konnte seine schlechte Stellung nicht halten und verlor. Damit stand es schon 1:3 gegen Öhringen. Hoffnung kam auf, als Otto Merklinger seinem Gegner eine Falle stellte, in die dieser auch reintropte und eine Figur verlor. Allerdings unterlief Otto später ein grober Fehler, der leider zum Partieverlust führte. Das war der Knackpunkt. Danach lief für Öhringen nicht mehr viel zusammen. Tobias Doll hatte anfangs einen Bauern gewonnen, spielte dann aber zu ängstlich und geriet in Zeitnot. Nach der Zeitnot fand er sich in einem schlechteren Endspiel wieder. Dieter Bitzer hatte eine Qualität weniger, dafür zwei Mehrbauern. Am Spitzbrett ließ Franz Kurpiela in Zeitnot den Gewinn aus und verlor auch noch. Damit war der Wettkampf endgültig für Öhringen verloren. Nur für Tobias Doll gab es noch ein kleines Happy End, als seine Gegnerin in einer Gewinnstellung für sie einen vergifteten Bauern mit der Dame fraß. Danach konnte Tobias durch einen Läuferspieß die Dame gewinnen und die verlorene Partie doch noch zu einem Sieg für sich retten. Es sollte der einzige Öhringer Sieg an diesem Tag bleiben. Kurz darauf endete Bitzers Partie mit einem Remis, und der Wettkampf war mit 2,5 : 5,5 verloren. Es war ein trauriger Abschied vom Öhringer Bürgerhaus. Wenn die Aufstiegshoffnungen weiter bestehen sollen, müssen die restlichen Matches eigentlich alle gewonnen werden.

Inzwischen gibt es die ersten Fotos von unserem neuen, farnefrohen Spiellokal. Erster Trainingsabend ist der 7. Januar 2011.



Im **Unterlandpokal** wurde die Auslosung der 2. Runde wiederholt, da eine Mannschaft vergessen wurde. Unsere Erste muß jetzt nach Talheim. Die Zweite empfängt weiterhin Neckarsulm 2.

Das Jahr 2010 neigt sich dem Ende. Wir wünschen allen Mitgliedern und deren Familien ein fröhles Fest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2011!



14.12.2010

Am Sonntag spielte die erste Mannschaft in ihrem letzten Heimspiel im Bürgerhaus gegen Kornwestheim. Nach dem schnellen Remis von Armin Bauer und dem Sieg durch Dietmar Teller waren wir zwar schnell in Führung gegangen. Die Partien von Brett 3 bis 6 endeten jedoch nur Remis und an den letzten 2 Bretten haben wir dann auch noch verloren, so das nur eine 3,5:4,5 Niederlage herausprang. Besonders bei den Remispartien von Christoph Dietrich, Florian Scholz und Robert Pierrro war mehr drin, so das die Niederlage besonders ärgerlich ist. Das Überraschungsergebnis des Tages war jedoch die 3,5:4,5 Niederlage des Heilbronner SV gegen Neckarsulm.

Gleichzeitig mußte die Vierte in Forchternberg in der B-Klasse ran. Die zwei Siege von Nick Kirchenbauer und Torsten Büchele sowie die zwei Remis von Gernot Geimer gegen den Ex-Öhringer Helmut Grau und von Ulrich Müller reichten nur zu einer 3:5 Niederlage.

Im [Unterlandpokal](#) ist die 2. Runde ausgelost. Unsere Erste muß nach Gerabronn und die Zweite empfängt Neckarsulm 2.

Hinweis zu unserem neuen Spiellokal:

Am Freitag den 17. Dezember haben wir unser letztes Training im Bürgerhaus. Am 24. und 31. Dezember ist kein Training. Die 3. Mannschaft bestreitet am Sonntag den 19. Dezember das letzte Punktspiel im Bürgerhaus. Ab dem 27.12.2010 ziehen wir dann wegen dem Beginn der Umbaumaßnahmen für die Landesgartenschau in unser neues Spiellokal in das ehemalige Agrarwissenschaftliche Gymnasium in der Hindenburgstr. 46 (gegenüber Krankenhaus) 2. Obergeschoss Raum H27. Das erste Training findet voraussichtlich am 7. Januar 2011 im neuen Spiellokal statt. Parkplätze gibt es vor dem Spiellokal bzw. auf dem Parkplatz vor dem Krankenhaus

07.12.2010



Am 5.12.2010 fuhr die 3. Mannschaft als Tabellenführer zuversichtlich zum Tabellenletzten der A-Klasse nach Schwaigern zur 4. Runde. Da Schwaigern im letzten Jahr eine Spaltung in zwei Vereine (TSV und SF) zu verkraften hatte, fehlt es der Mannschaft an Spielern. Wie schon in den vorigen Runden mussten sie deshalb auch gegen Öhringen die ersten 3 Bretter unbesetzt lassen, so dass Franz Kurpiela, Otto Merklinger und Willi Ockert kampfflos gewannen. An Brett 7 und 8 spielten für Schwaigern zwei ziemlich unerfahrene Jugendspieler, die gegen Hermann Funk und Gernot Geimer früh in Nachteil gerieten, so dass es schon bald 5 : 0 für Öhringen stand.

Die anderen Schwaigerner Spieler waren stärker und leisteten mehr Widerstand.

Die Öhringer waren an diesem Tag aber einfach besser. Allmählich kippten die Partien zu Gunsten von Dieter Bitzer am 4. Brett, Manfred Bollenbach am 5. und Tobias Doll am 6. Brett.

Am Ende hatten die Öhringer alle Partien gewonnen und das Traumergebnis von 8 : 0 erreicht! Damit wurde die Tabellenführung in der [A-Klasse](#) sicher verteidigt.

03.12.2010

Beim heutigen Monatsblitzturnier setzte sich Dietmar Teller mit 11 Punkten aus 11 Spielen souverän durch. Die Gesamtwertung führt Manfred Ellerbrock an.

Für alle, die es bisher noch nicht gefunden haben: Im Bereich Ergebnisse geht es unter [Monatsblitz Öhringen](#) zu den Details inkl. der Jahresgesamtauswertung.

Auch bei der [Stadtmeisterschaft](#) sind in Runde 2 viele Partien gespielt.

29.11.2010

Zum Sonntagsspiel Rochade Neuenstadt 1 - Öhringen 2 gibt es heute einen Bericht von Markus Müller: Durch Uwe Franks (goldwerten) kampfflosen Punkt, das Remis von Werner Engl und den Sieg von Wolfgang Zelein hatten wir schnell eine komfortable Führung. Leider hatte ich mich aus guter Stellung in ein schlechteres Endspiel gepatzt und musste mit dem Remis noch zufrieden sein. Nachdem unsere beiden ersten Bretter verloren gingen und es 3:3 stand mussten Falko Wieja und Waldemar Wagner die Kohlen aus dem Feuer holen.

Zu diesem Zeitpunkt stand Falko etwas besser und hatte bereits einen Mehrbauern, Waldemar stand unter Druck. Während sich Waldemar in einer spannenden Partie zäh verteidigte, baute Falko seinen Vorteil kontinuierlich aus und stand schließlich klar besser. Als Holger Spahn sah, dass das 8te Brett verloren gehen wird, riskierte er zu viel und Waldemar ließ sich die Chance nicht nehmen und gewann schließlich.

5:3 gegen einen direkten Konkurrenten, damit sieht es für Neuenstadt (auch angesichts des Restprogrammes) ziemlich düster aus. Wir können im nächsten Spiel gegen Tabellenführer Biberach auf jeden Fall unbeschwert aufspielen.

Einziger Wehrmutstropfen gestern war sicherlich das überraschende Nichterscheinen von Tobias Peng - wenn man verhindert ist, dann sollte man rechtzeitig Bescheid geben.

14.11.2010

In Runde 3 der Landesliga spielte die 1. Mannschaft heute in Neckarsulm. Nach vier Remis vom Manfred Ellerbrock, Dietmar Teller, Detlef Rook und Christoph Dietrich schenkte Hans Oette die Partie gegen Robert Pierrro durch eine übersehene Springergabel her. Als dann auch noch Florian Scholz gegen Branko Drofenik aus der Eröffnung heraus gewann - lt. Dietmar die [Partie des Tages](#) - stand es bereits 4:2 für Öhringen. Von den ausstehenden Partien patzte Joachim Schmidt leider in Zeitnot. Dafür schaffte es Armin Bauer mal wieder, sein nach Remis aussehendes Turmendspiel zu gewinnen was letztendlich den Gesamtsieg mit 5:3 sicherstellte.

Nach den ersten drei Runden belegt die 1. Mannschaft mit 4:2 Punkten den 4. Tabellenplatz und hat bereits gegen die beiden führenden Mannschaften gespielt. Im Dezember kommt dann mit Kornwestheim als Tabellendritter der nächste Brocken.

Die 4. Mannschaft verlor heute stark ersatzgeschwächt gegen Biberach 3. Den einzigen vollen Punkt am Brett erkämpfte Stella Peng. Zusammen mit zwei kampfflosen Partien reichte es nur zum 3:5.

Die 5. Mannschaft mußte wegen Personalmangel den Wettkampf sogar absagen.

13.11.2010

Am Freitag abend spielten Öhringen 1 gegen Schwäbisch Hall 1 im [Unterlandpokal](#). Schön, das die Haller nach vielen, vielen Jahren auch mal wieder dabei sind. Nachdem es lange sehr schlecht für Armin Bauer aussah, schaffte er gegen Bernhard Prinz am Ende doch noch als Erster ein Remis. Danach verlor Christoph Dietrich recht deutlich gegen den jungen Steffen Mages. Dietmar Teller's Angriff verteidigte Michael Riedel bis zum Schluß sehr erfolgreich, so das es nur zum Remis reichte. Als letzter setzte Florian Scholz mit nur wenigen Sekunden auf der Uhr Boris Meinel Matt. Damit reichte es insgesamt gerade noch zu einem 2:2.

Die 2. Öhringer Mannschaft im Unterlandpokal verlor zuvor auswärts gegen Schwaigern 1 mit 1.5:2.5, Details fehlen leider.

Die zweite Runde der [Stadtmeisterschaft](#) ist ausgelost. Offizieller Spieltermin ist der nächste Freitag. Die zwei fehlenden Partien aus Runde 1 sollten schnellstmöglich nachgeholt werden.

06.11.2010

Ab sofort sind die Ergebnisse unserer Monatsblitzturniere mit der von Manfred Ellerbrock vorgeschlagenen Gesamtwertung auf unserer Homepage als Link im Bereich [Ergebnisse](#) verfügbar.

02.11.2010



Am letzten Sonntag war Öhringen 3 in Bestbesetzung gegen die junge, DWZ schwächere Mannschaft von Neckarsulm 3 eigentlich klarer Favorit. Tobias Doll hielt gegen den 3. der Bezirksjugendeinzelmeisterschaften 2010 bis ins Endspiel eine ausgeglichene Stellung. Nach einem groben Fehler hatte der Gegner aber zwei verbundene Freibauern, so daß die Partie ziemlich schnell verloren ging. Otto Merklinger geriet gegen den Kreisjugendeinzelmeister 2009 schon in der Eröffnung in Nachteil. Sein Gegner vergrößerte den Vorteil langsam aber stetig, so daß Otto am Ende trotz harter Gegenwehr aufgeben mußte. Bereits nach 22 Zügen hatte Manfred Bollenbach seinen Gegner mattgesetzt. Otto Eckstein steuerte ein wertvolles Remis bei. Inzwischen sah es für die restlichen Öhringen nicht mehr so gut aus. Willi Ockert hatte neben schlechterer Stellung auch weniger Bedenkzeit. Dieter Bitzer's starker Freibauern auf der 2. Reihe kompensierte die Qualität weniger, was letztlich jedoch nur zum

Remis reichte. Michael Bauer mußte sich in Zeitnot auch mit einem Remis begnügen. Zwischenstand: 2,5:3,5 für NSU 3. Der Knackpunkt des Wettkampfs war dann Willi Ockerts Partie. Obwohl er sich aus schlechten Stellung befreien konnte und den starken Freibauern des Gegners beseitigt hatte, lehnte sein Gegner Willi's Remisangebot ab. Danach kippte die Stellung so das Willi sogar noch gewann und zum 3,5 : 3,5 ausglich. Jetzt kämpfte nur noch Franz Kurpiela. Trotz Zeitnot gelang es ihm aber im Endspiel, seinen Springer zwischen das Umwandlungsfeld des letzten Bauern und den gegnerischen Läufer zu stellen, so daß der Bauer zur Held wurde. Nach fast 5 Stunden hatte er gewonnen und Öhringen den knappen und glücklichen 4,5:3,5-Sieg gesichert. Damit ist Öhringen 3 mit 5:1 Punkten, gemeinsam mit 3 weiteren Mannschaften Tabellenführer!



In der B-Klasse mußte Öhringen 4 gegen Widdern 2 gleich auf 4 Stammspieler verzichten. Zwei Spieler der 5. Mannschaft mußten aushelfen. Die hochschwangere Agnieszka Koza sprang auch noch ein. Durch ihrer Heirat heißt sie jetzt Agnieszka Swoboda. Agnieszka - wir gratulieren dir und deinem Mann nachträglich ganz herzlich zu eurer Vermählung.

Trotzdem blieb das 1. Brett unbesetzt. Gerald Förster am 7. und Max Schleicher am 8. Brett resignierten gegen ihre erfahrenen Gegner relativ schnell. Nicht anders erging es Stefan Richter, der am 5. Brett einem starken Jugendlichen gegenüber saß.

Besser machte es Torsten Büchele, der am 6. Brett stark aufspielte und gewann. Bei einem Zwischenstand von 1:4 sah es nach einer klaren Niederlage für Öhringen aus. Die vorderen Öhringer Bretter zeigten sich erstaunlich kämpferisch und konzentriert. Nach feinem Angriff zwang Nick Kirchenbauer seinen Gegner zur Aufgabe. Lukas Schüller hatte eine Figur mehr, aber 3 Bauern weniger. Er spielte aber sehr stark weiter und vergrößerte seinen Vorteil stetig, am Ende gewann er spektakulär durch ein Doppelmatt. Jetzt kämpfte beim Stand von 3:4 nur noch Agnieszka. Auch sie hatte es mit einem starken Jugendspieler zu tun, der alle ihre Angriffsversuche zunächst abwehren konnte und sich sogar einen Mehrbauern sicherte. Das Endspiel sah nicht gut für Agnieszka aus, aber sie kämpfte verbissen weiter. Schließlich wurde ihr Kampfgeist belohnt, und sie konnte nach einem Fehler ihres Gegners dessen Turm gewinnen. Den Vorteil ließ sie sich dann nicht mehr nehmen und setzte im Endspiel Läufer und Turm gegen Springer den Gegner matt. So erreichte Öhringen doch noch ein 4:4, das wie ein gefühlter Sieg war.



Am Montag fand in Marbach die diesjährige Bezirksblitzmeisterschaft statt. Vormittags ging es um den Einzeltitel sowie um die 4 Plätze für die Württembergische Meisterschaft. Vor Öhringer Seite kämpften Armin Bauer und Dietmar Teller um die begehrten Plätze. Am Ende hatten die Plätze 3-6 jeweils 10 Brettunkte. Armin Bauer wurde dabei Dritter, Dietmar Teller verpaßte wegen 0,5 Buchholzpunkten die direkte Qualifikation

äußerst unglücklich.

Am Nachmittag kämpften 9 Mannschaften um den Bezirksblitzmannschaftsmeister sowie um 5 Plätze bei der Württembergischen Meisterschaft. Die vier Öhringer spielten nicht gerade überragend. Armin Bauer war mit 5 Punkte aus 8 Spielen noch der Erfolgreichste. Bei Dietmar Teller waren es 4 aus 8 und bei Florian Scholz und Christoph Dietrich sogar nur 3 aus 8. Trotz alledem reichte der 5. Tabellenplatz für die Qualifikation.

Hier geht es zu den [offiziellen Ergebnissen](#).

24.10.2010



Heute hatte die 1. Mannschaft mit Schwäbisch Hall gleich den nächsten starken Gegner zu Gast. Die Haller haben sich an Brett 1, 2 und 4 verstärkt und sind somit DWZ-Zweiter hinter Erdmannhausen und damit Aufstiegskandidat. Dem entsprach auch der Spielverlauf. Als erster mußte

Christoph Dietrich gegen Bernhard Prinz die Segel streichen. Nach dem Sieg von Lothar Brosig gegen Harald Barg ([Partie des Tages](#)) und dem Remis von Florian Scholz (Dauerschach mit 2 Mehrbauern) stand es zwischenzeitlich sogar 1,5:1,5. Auch wenn es bei Dietmar Teller und Armin Bauer gegen die Haller Neuzugänge lange recht eng erschien, mußten doch letztendlich beide resignieren. Der Angriff von Joachim Schmidt schlug auch nicht durch, so das das geopfert Material am Schluß fehlte. Robert Pierre überschritt in aussichtsloser Position die Zeit. Nach Mehrbauer zu Begin endete bei Manfred Ellerbrock das Turmendspiel mit Minusbauer doch noch als Niederlage - da war mehr drin.



Neben den Kommentaren zu seiner Partie schickte Lothar Brosig auch sein selbst komponiertes Matt in zwei Zügen: *Macht der Dame*. Wie geht es wohl weiter? Weiß ist am Zug.

18.10.2010



Am Sonntag
verlor die
Zweite gegen
Lauffen 2
knapp mit
3,5 : 4,5. Die
Punkte holten
Markus
Müller,
Wolfgang

Zeilein und Michael Bauer.

Ein Remis gab es an Brett 1 für Lothar Brosig, zu mehr rechte es am Ende aber nicht.

Nach der dritten Runde belegt die Zweite immerhin noch den 2. Tabellenplatz.

Ebenfalls am Sonntag ging es für Öhringen 3 gegen den Tabellenführer aus Eberstadt, der in der 1. Runde mit 7 : 1 gewonnen hatte, während Öhringen 3 sich ja mit einem 4 : 4 begnügen musste. Der Wettkampf begann für Öhringen schon sehr günstig, denn bei Eberstadt fehlten zwei Spieler, so dass Dieter Bitzer an Brett 4 und Stefan Richter an Brett 8 ihre Spiele kampflos gewannen. Zum ersten Mal hatte Gernot Geimer seinen Einsatz für Öhringen in der 3. Mannschaft am 7. Brett. Er machte seine Sache sehr gut, denn nach einem Läuferspieß gegen Dame und Turm hätte er mindestens die Qualität gewonnen. Sein Gegner machte es ihm aber noch einfacher, indem er den Turm wegzog und die Dame stehen ließ. Nach dem Damenverlust war die Partie sofort beendet. Bald darauf bot Otto Eckstein an Brett 6 seinem Gegner Remis an, das dieser sofort annahm, da er schlechter stand. Tobias Doll wurde an Brett 5 von seinem Gegner mit einer seltenen Variante des Budapester Gambits überrascht. Tobias erarbeitete sich zwar kleine Vorteile, die aber nur zu einem Remis reichten. Otto Merklinger spielte wieder sehr stark und setzte seinen Gegner an Brett 2 früh unter Druck. Nach Königsangriff und Materialgewinn hatte er schließlich ein Endspiel mit 4 Bauern gegen 0 Bauern, das er natürlich gewann. Bangen mussten die Öhringer um Franz Kurpiela am 1. Brett, der sehr lange die Stellung mit einem Minusbauern verteidigen musste. Im Turmendspiel unterlief dem Gegner aber ein grober Fehler, und Franz konnte die Partie sogar noch gewinnen! Sehr souverän und sicher spielte schließlich Willi Ockert am 3. Brett. Zuerst gewann er einen Mehrbauern, später sogar einen Turm für zwei Bauern. Im Endspiel ließ er dem Gegner keine Chance und beendete den Wettkampf mit seinem Sieg zu einem tollen 7 : 1 für Öhringen. (Spielbericht von Tobias Doll)

10.10.2010

Heute startete die 1. Mannschaft die neue Saison auswärts in Erdmannhausen gleich mit einem Paukenschlag. Gegen den DWZ-mäßig deutlich überlegenden Aufsteiger wurde mit nur 7 Mann mit 4,5:3,5 gewonnen.

Armin Bauer begann mit einem schnellen Remis gegen Josef Geng. Danach siegte Christoph Dietrich gegen Andreas Raff, dessen Dame gefangen wurde ([Partie des Tages](#)). Mit den Siegen von Dietmar Teller und Manfred Ellerbrock und den Niederlagen von Detlef Rook und Lothar Brosig mußte die letzte Partie entscheiden. Diese konnte Joachim Schmidt, wenn auch mit etwas Glück, für sich entscheiden.

Damit war im Vorhinein auch auf Grund des Fehlens von Robert Pierro und von Florian Scholz nie zu rechnen. Was für ein Start - suuuuper!

Daneben mußte die Vierte in Schwabbach zum ihrem 2. Spiel antreten. Leider brachte sie nur eine herbe 0:8 Niederlage mit nach Hause. In der B-Klasse wird es nicht einfach werden, die Klasse zu halten.

Heute wurde die [Runde 1](#) der neuen Stadtmeisterschaft ausgelost. Erster Spieltermin ist der nächste Freitag. Nehmt bitte Kontakt zu Euren Gegnern auf, sofern es terminliche Probleme geben sollte.

27.09.2010

Am Sonntag mußte die Zweite gegen den Erstplatzierten der Vorsaison Heilbronner SV 2 auswärts zur 2. Runde antreten.

Kaum zu erwarten war dann jedoch der äußerst hohe 6:2 Sieg, was gegenwärtig die Tabellenspitze in der Bezirksliga Unterland bedeutet.

Dabei wollte Lothar Brosig an Brett 1 in etwas besserer Stellung mehr als Remis durch Zugwiederholung. Thomas Rode an Brett 2 hat bombensolid im Endspiel Altmeister Krämer auseinandergenommen. Werner Engl fand nach langem Anriff im Endspiel den Remiszug zu spät - unsere einzige Niederlage. Bei Markus Müller hatte der Gegner in der französischen Abtauschvariante die aktivere Stellung. Diese tauschte er allerdings in ein unvorteilhaftes Endspiel, in dem Markus die aktiveren Figuren und der schnellere König zum Sieg reichte.

Tobias Peng konnte seine kleine Verlustserie endlich beenden - einmal mehr mit taktischen Mitteln. Im positionellen strategischen Spiel hat er jedoch immer noch erhebliches Entwicklungspotential. Waldemar Wagner und Wolfgang Zeilein konnten ebenfalls gewinnen. Falko Wieja hatte in seinem ersten Bezirksligaspiel mit einem Remis ebenfalls einen guten Einstand.

Kommentar von Markus Müller: *"Meiner Meinung nach eine mehr als beachtliche Mannschaftsleistung. Ob das dann am Ende zum Klassenerhalt reicht weiß ich nicht und ist auch nicht so wichtig. Ich fand es toll, dass jeder auf Gewinn gespielt hat. So macht das Spaß, das war echt eine gute Truppe gestern."*

21.09.2010

Vorankündigung:

Ab Oktober beginnen wir mit der neuen Stadtmeisterschaft. Nachdem es im letzten Jahr so gut geklappt hat, spielen wir wieder 7 Runden Schweizer System. Auch Nicht-Öhringer sind gern gesehen. Startgeld wird nicht erhoben. Als Preise winken der Ruhm und eine eventuelle DWZ-Verbesserung. Hier geht es zu den [Turnierdetails und der Internetanmeldung](#). Ausserdem liegt für die Anmeldung im Bürgerhaus eine Liste aus.

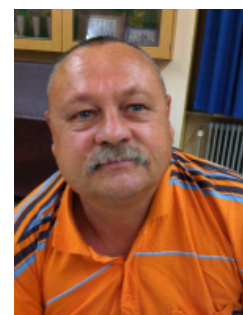
Zu Beginn unserer Hauptversammlung am letzten Freitag berichtete Christoph Dietrich über die noch ungelöste Spiellokalfrage ab März 2011 wenn das Bürgerhaus für die Landesgartenschau umgebaut wird. Bis mindestens 2017 wird es dann für den Schachverein nicht verfügbar sein.

Die anschließenden Entlastungen und Neuwahlen leitete wie immer Otto Eckstein in exzellenter Weise. Unser Abteilungsleiter Christoph Dietrich, sowie Stellvertreter Florian Scholz und Kassierer Uwe Frank wurden einstimmig wiedergewählt.



Als neuer Jugendleiter konnte Stefan Richter gewonnen werden. Wir danken Michael Bauer für seine langjährige erfolgreiche Arbeit in diesem Amt, das er wegen seinem verstärktem Engagement beim DLRG nicht weiterführen kann. Für Stefan Richter ist das alles sehr neu, deshalb sollten wir ihn alle bestmöglich unterstützen.

Darüber hinaus wurde beschlossen, das Amt des 2. Stellvertreters des Abteilungsleiters aufzugeben. Wir denken, das Werner Engl unsere Ausflüge trotzdem in altbekannter Art und Weise vorzüglich organisiert.



Am Sonntag hatte dann die 3. Mannschaft ihr erstes Spiel der neuen Saison gegen den Aufsteiger Bad Rappenau 2.

Franz Kurpiela büßte nach einem Versehen schon früh in guter Stellung eine Figur ein wodurch die Partie schnell verloren ging. Kurz darauf einigte sich Otto Eckstein mit seinem Gegner auf Remis. Bei Manfred Bollenbach reichte das Endspiel mit ungleichfarbigen Läufern ebenfalls nur zu Remis. Sehr interessant war die Partie von Dieter Bitzer am 4. Brett. Nachdem jede Seite zwei Bauern in eine Dame verwandelt konnte endete die Partie aber doch Remis.

Herrmann Funk hatte schon früh einen Mehrbauern. Sein Gegner mußte für den gefährlichen Freibauern eine Figur opfern was letztendlich zum Sieg reichte.

Damit stand es wie Unentschieden 2,5:2,5.

Gut lief es am 2. Brett von Otto Merklinger, dessen Gegner einen starken Königsangriff abwehren mußte. Im Endspiel konnte Otto trotz Zeitnot seinem Gegner mit einer Springergabel den Turm abnehmen und hatte bald darauf gewonnen.

Tobias Doll am 6. Brett hatte einen isolierten d-Bauern, der nicht verloren gehen durfte. Der Gegner verteidigte sich umsichtig und belagerte immer wieder den Isolani. Das Bauernendspiel mit Springer und Läufer gegen zwei Springer bescherte uns das vierte Remis.

Mit einem weiteren Remis von Willi Ockert hätte Öhringen das Match gewonnen, doch leider bekam Willi sein Zeitproblem nicht in den Griff und verlor durch Zeitüberschreitung. So endete der Wettkampf schließlich 4:4.



Inzwischen sind die Aufstellungen und Paarungen der 1. Runde des [Unterlandpokals](#) veröffentlicht. Unsere Erste empfängt mit Schwäbisch Hall 1 endlich mal wieder einen anderen Gerner. Die Zweite muß auswärts gegen Schwaigern 1. Die 1. Runde muß bis zum 31.12.2010 gespielt sein.

16.09.2010

Absolut erfolgreich begann am letzten Wochenende die Verbandsrunde 2010/2011.

Die Zweite besiegte daheim mit nur 7 Mann Neckarsulm 2 mit 4,5:3,5.

Nach dem Aufstieg in der B-Klasse konnte die Vierte bereits im ersten Spiel daheim gegen Gaildorf 2 mit 5:3 einen Sieg landen - super!

Details zum Spielverlauf liegen leider nicht vor.

Inzwischen wurde auch die DWZ der letzten Stadtmeisterschaften ausgewertet. Hier die [Details](#).

03.09.2010

Einladung: TSG Schachteilung - Abteilungssitzung

Alle zwei Jahre findet unsere Abteilungssitzung statt. Diesmal ist es am 17. September 2010, um 20:15 Uhr soweit.

Es stehen Wahlen an:

- Abteilungsleiter und zwei Stellvertreter
- Kassenwart
- Jugendleiter
- Jugendvertreter

Folgende Punkte müssen besprochen werden:

- Es gibt Neuigkeiten welche das Bürgerhaus betreffen
- Das Jugendschach muss organisiert werden
- Planungen für das nächste Jahr
- Ideen und Anregungen von Euch

Erscheint bitte zahlreich!

Gruß

Christoph Dietrich

26.08.2010

Wir haben eine 5. Mannschaft in der [E-Klasse Süd](#) nachgemeldet, so daß auch wieder der Schüler/Jugend-Bereich Spielpraxis sammeln kann.

Mannschaftsführer ist Thomas Rode, der das Ganze auch initiiert hat. Die E-Klasse spielt mit Vierermannschaften. Termine und Gegner stehen auch schon fest. Am 24. Oktober geht es los mit einem Auswärtsspiel gegen TSV Talheim 2 - Viel Erfolg!

16.08.2010

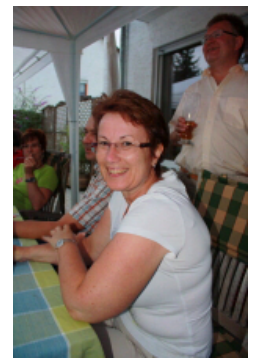
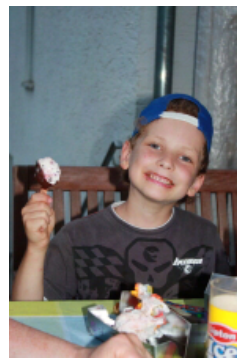
Die diesjährige [Öhringer Stadtmeisterschaft](#) ist beendet. Neuer Stadtmeister wurde Dietmar Teller vor Armin Bauer. Den 3. Platz belegte Florian Scholz, punktgleich vor Robert Pierro und Manfred Ellerbrock wegen der besseren Buchholzwertung.

Gratulation an Dietmar, der gegenüber dem letzten Jahr den Spieß wieder drehen konnte.

Am letzten Sonnabend fand das jährliche Grillfest der 1. Mannschaft statt. Nachdem Armin kurzfristig wegen eines Krankheitsfalles in der Familie die Ausrichtung absagen mußte, sprangen Florian und Angela als Ausrichter ein.

Entgegen den Wetterprognosen blieb es doch recht lange trocken. Es regnete zwar wie jedes Jahr bei unserem Grillfest, aber erst zu später Stunde. Solange wurde ausgiebig gegrillt, gegessen und getrunken, Eis geschleckt, erzählt und debattiert, Ball gespielt, gekickert - halt wie jedes Jahr.





19.07.2010



Am Sonntag fanden die Finalrunden des Unterlandpokals statt.

Leider konnte die erste Mannschaft ihre Führung nur bis zur vorletzten Runde behaupten. Nach einem 2:2 gegen Kornwestheim wurde in Runde 5 gegen Tamm mit 1:3 äußerst unglücklich verloren. Aus den letzten zwei Partien hätte ein Remis zum Turniersieg gereicht. Allerdings gingen beide Partien in bester Stellung noch verloren, so das am Ende der undankbare 4. Platz übrig blieb.

Die 2. Mannschaft konnte sich mit einem Unentschieden gegen Bad Friedrichshall 1 in Runde 4 und mit einem 3,5:0,5 Sieg gegen Besigheim 2 noch auf den 10. Platz der Gesamtwertung vorschieben. In der Gruppe B (Kreisklasse+Bezirksliga) wurde damit der 2. Platz belegt.

Die 3. Mannschaft holte in den letzten zwei Runden gegen die haushoch überlegenden Mannschaften von Tamm 1 (Verbandsliga Nord Platz 3) und Bietigheim Bissingen 1 (Landesliga Platz 6) jeweils einen halben Punkt. Damit rutscht man noch von Platz 3 auf Platz 13 ab. Es wäre auch zu schön gewesen, den Platz 3 zu halten. In Gruppe C (A-Klasse und tiefer) langte es damit ebenfalls für den 2. Platz.

Die offiziellen Gesamtergebnisse sowie die Platzierungen der Gruppen A, B und C findet man [hier](#).

In der letzten Runde der [Stadtmeisterschaft 2009/10](#) fehlt nur noch eine Partie. Es wäre schön, wenn diese auch bald nachgespielt wird.

Vorschau: Am Sonnabend, den 14. August findet beim Armin die alljährliche Saison-Abschluß-Grillparty der 1. Mannschaft statt.
